

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der demographische Wandel stellt die hausärztliche Versorgung und Pflege gerade in ländlichen Regionen vor große Herausforderungen. Bisher hatten wir in Wildberg eine verlässliche Gesundheitsversorgung. Damit diese Gesundheitsversorgung selbstverständlich bleibt, arbeiten wir mit dem Regionalverband Nordschwarzwald zusammen, der das Projekt **AMBIGOAL** initiiert hat.



Das Projekt **AMBIGOAL** (Ambulante Integrierte Gesundheitszentren zur Optimierung der ärztlichen Versorgung und Pflege im ländlichen Raum) will in Anlehnung an kommunale Gesundheitszentren die medizinische Versorgung, Prävention und Pflege stärker in das bestehende regionale System der hausärztlichen Primärversorgung integrieren. Die Gesundheit von Patientinnen und Patienten ist unser gemeinsamer Weg. Durch persönliche Nähe, soziale Vernetzung vor Ort und digitale Anwendungen verbessert **AMBIGOAL** die medizinische Gesundheitsversorgung auf dem Land unter einem Dach.

Ziel ist neben der Gewährleistung der ambulanten Versorgung auch Prävention und Gesundheitsförderung. Dabei setzt **AMBIGOAL** auf eine möglichst schnelle und unkomplizierte Erreichbarkeit vor Ort, kurze Wege und soziale Vernetzung im direkten Wohnumfeld.

Gleichzeitig fördert **AMBIGOAL** den intelligenten, unterstützenden Einsatz digital-medizinischer Anwendungen (z. B. Videosprechstunde, Online-Terminvereinbarung, App auf Rezept, etc.) und vertraut auf die darin liegenden Potentiale ohne auf persönliche Begleitung und Austausch zu verzichten. Denn auch die Gesundheitsversorgung muss jederzeit persönlich und empathisch bleiben.

Es freut mich sehr, dass wir in Wildberg dieses Projekt anstoßen konnten. Ich bitte alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die vorgestellten Angebote zu nutzen.

Ulrich Büniger
Bürgermeister Wildberg



Ambulante Integrierte Gesundheitszentren zur Optimierung der ärztlichen Versorgung und Pflege im ländlichen Raum

AMBIGOAL ist ein von der Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg initiiertes und vom Land Baden-Württemberg gefördertes Forschungsprojekt. Ziel des Projekts ist die Entwicklung von Lösungen von morgen für die Herausforderungen der ambulanten Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum, um dem Problem drohender medizinischer Unterversorgung zu begegnen.

AMBIGOAL richtet sich an Kommunen, Arztpraxen, Bürgerinitiativen und soziale Einrichtungen. Im Mittelpunkt der Versorgung steht dabei der Mensch.

**EIN PROJEKT DER MEDIZINISCHEN FAKULTÄT MANNHEIM
DER UNIVERSITÄT HEIDELBERG**



Medizinische Fakultät Mannheim
der Universität Heidelberg
Universitätsklinikum Mannheim



Das Projekt wird begleitet von der
Koordinierungsstelle Telemedizin Baden-Württemberg



KOORDINIERUNGSSTELLE TELEMEDIZIN
Baden-Württemberg

Impressum/V.i.S.d.P.:
Stadt Wildberg, vertreten durch Bürgermeister
Ulrich Büniger, Marktstraße 2, 72218 Wildberg



Gesunde Lebenswelt - digital unterstützt



Wildberg Gesundheit aktuell -

Eine Vielfalt an Unterstützungs-
angeboten in Ihrer Stadt





**Generelle Informationen
und allgemeiner Austausch –
Was gibt es denn überhaupt?**



**Gezielte Unterstützung
für konkrete Anliegen –
Wer unterstützt mich?**



**Telefonische Beratung und
Unterstützung – Wer hilft mir
bei der Organisation?**

Was bietet das Portal „Wildberg Gesundheit aktuell“?

Hier stellen sich Ihnen die Hilfs- und Unterstützungsangebote aus Ihrer Region vor. Hier sehen Sie auch die jeweiligen Kontaktmöglichkeiten und Öffnungszeiten. Die „Funk-App“ ist Ihre digitale Kommunikationszentrale innerhalb der Stadt. Hier können Bürgerinnen und Bürger um Hilfe bitten oder selbst Hilfe anbieten (z.B. das Verleihen von Werkzeugen).

Wann nutze ich das Portal „Wildberg Gesundheit aktuell“?

Als Quelle für generelle Informationen und zum allgemeinen Austausch wird die Plattform „Wildberg Gesundheit aktuell“ bereitgestellt.

Wo finde ich das Portal „Wildberg Gesundheit aktuell“?

Die Plattform „Wildberg Gesundheit aktuell“ ist über die Website der Stadt **gesundheit.wildberg.de** erreichbar.

Was bietet die „Helferportal-App“?

Im „Helferportal“ können Sie Ihren Unterstützungsbedarf angeben und geschulte Laienhelfer finden, die Ihnen Unterstützung im Alltag anbieten. Die Leistung können Sie direkt über die Plattform beauftragen. Sofern Ihnen oder Ihren Angehörigen ein Pflegegrad zugewiesen wurde, ist die Leistung über den Entlastungsbetrag abrechenbar.

Wann nutze ich das „Helferportal“?

Wenn Sie gezielte Unterstützung Ihrer Anliegen benötigen, können Sie dafür das „Helferportal“ benutzen.

Wo finde ich das „Helferportal“?

Das Kontaktformular des Helferportals finden Sie in der rechten Spalte des Internet-Portals „gesundheit.wildberg.de“.

Was bieten die „Digitalen Kümmerer“?

Die Digitalen Kümmerer nehmen Ihre Anliegen auf und organisieren für Sie im Hintergrund genau die Unterstützung, die Sie benötigen. Dies umfasst alle verfügbaren Unterstützungsangebote. Um einige Beispiele zu nennen: Nachbarschafts- und Haushaltshilfen, Fahrdienste, Koordination von Arztpraxen und Pflegediensten, Behördenangelegenheiten, Beratung zu Antragsverfahren und viele mehr.

Wann nutze ich die „Digitalen Kümmerer“?

Die „Digitalen Kümmerer“ stehen Ihnen zur Verfügung, wenn Sie anstatt der Nutzung der digitalen Angebote eine telefonische Unterstützung für Ihre Anliegen bevorzugen.

Wie erreiche ich die „Digitalen Kümmerer“?

Sie erreichen die „Digitalen Kümmerer“ unter der Telefonnummer

07054 / 201-350



Die Vermittlung der oben genannten Angebote erfolgt im Rahmen des Forschungsprojekts „AMBIGOAL“ kostenlos.